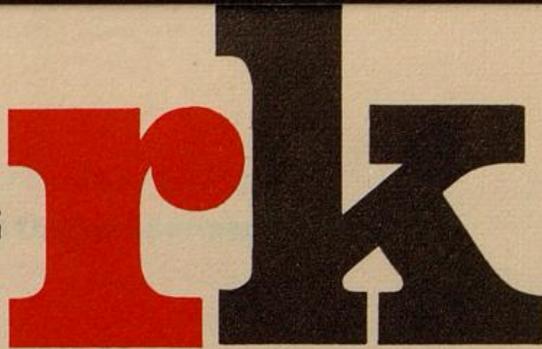


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Mittwoch, 16. Mai 1979

Blatt 1257

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

14,9 Millionen für Pflegeheime und Psychiatrische
Krankenhäuser

Sandkisten in Wohnhausanlagen frisch gefüllt

Aktion "Bevorzugtes Straßennetz"

Nittel: Auch bei bevorzugten Straßen Rücksicht auf
Wünsche der Bevölkerung

Lokal:
(orange)

Lärmschutzmauer: Untersuchungsbericht morgen

"Tag des Sports"

Sport:
(grün)

Mini-Knaben-Fußballaktion im Rahmen des "Tag des Sports"

k o m m u n a l :

=====

14,9 millionen fuer pflegeheime und psychiatrische krankenhaeuser

1 wien, 16.5. (rk) die modernisierung der staedtischen pflegeheime und psychiatrischen krankenhaeuser zaehlt zu den vor- dringlichsten, besonders in den letzten jahren sehr forcierten aufgaben der stadtverwaltung. so genehmigte der gemeinderatsaus- schuss fuer gesundheit und soziales in seiner letzten sitzung insge- samt 14,9 millionen schilling fuer diverse patientenbezogene und bauliche massnahmen, wie etwa die verkleinerung und modernisierung der krankenzimmer sowie den ausbau therapeutischer einrichtungen.

(z1)

0838

sandkisten in wohnhausanlagen frisch gefuellt

2 wien, 16.5. (rk) zu beginn des bereits traditionellen frueh- jahrsputzes startete gleichzeitig in den staedtischen wohnhausanlagen eine sandkistenaktion, die kuerzlich abgeschlossen wurde. mit einem kostenaufwand von 1,3 millionen wurden 309 sandkisten mit 643 kubikmeter frischem sand gefuellt. da die lastautos meist nicht direkt zu den sandkisten in den gemeindebauten zufahren konnten, musste der sand in scheidtruhen verladen werden, wobei insgesamt etwa 15.000 scheidtruhen sand verfuehrt wurden. die stadt wien hat zwar schon bisher regelmaessig den sand in den kisten ausgewechselt, doch heuer wurde dies erstmals - auf grund von erhebungen der hausinspektoren - generell durchgefuehrt, so dass nun zu beginn der schoenen jahreszeit allen kindern in den staedtischen wohnhaus- anlagen ein hygienisch einwandfreier sand zur verfuegung steht. (hs)

0839

L o k a l :

=====

Laermschutzmauer: untersuchungsbericht morgen

3 wien, 16.5. (rk) die untersuchungskommission, bestehend aus den professoren pauser (statik) sowie brandl und fross (bodenmechanik) wird heute abend ihren bericht ueber die ursachen des einsturzes der laermschutzmauer im zug der a 23 erstatten. dies teilte verkehrsstadtrat heinz n i t t e l mittwoch im wiener stadtsenat mit. aufgabe der kommission, die anfang dieser woche eingesetzt wurde, war es, die ursache des einsturzes zu eruieren und massnahmen fuer eine sichere baufuehrung vorzuschlagen.

wie nittel weiter mitteilte, hat sich herausgestellt, dass man sich bei der bauausfuehrenden firma bereits seit tagen ueber maengel an der baustelle bewusst war. nach dem einsturz der laermschutzmauer am freitag abend fand bereits am naechsten tag eine besprechung zwischen vertretern der firma, der bauabteilungen und des kontrollamtes statt, um sanierungsmassnahmen festzulegen. montag dieser woche wurde auch schon mit den reparaturen begonnen. ausdruuecklich stellte nittel jedoch fest, dass die verantwortung fuer den einsturz bei der baufirma liegt, da es sich um ein noch nicht fertiges bauwerk handelt, das von der zustaeendigen abteilung der gemeinde wien nicht uebernommen worden ist.

oevp-stadtrat dr. guenther g o l l e r hielt dem entgegen, dass die ma 28 fuer den bund die planung, die durchfuehrung der bauarbeiten und die bauaufsicht innehabe. daraus folgt, dass auch waehrend der bauarbeiten die bauausfuehrung von der zustaeendigen abteilung zu ueberpruefen gewesen sei. dazu nittel: die zustaeendigkeit der strassenbauabteilung steht ausser frage. es ist jedoch gegenstand der untersuchung, ob die bauausfuehrung in ordnung war. zweifelsohne aber haftet die baufirma fuer die schaeden. die arbeitsgemeinschaft hat ein system angeboten, nach dem in oesterreich bereits hunderte male laermschutzmauern errichtet worden sind und auch die erforderlichen statischen berechnungen beigestellt. es waere denkbar, dass die maengel dadurch entstanden sind, dass der bau waehrend der frostperiode ausgefuehrt wurde. er, nittel, werde jedenfalls den untersuchungsbericht morgen donnerstag veroeffentlichen. (pr)

k o m m u n a l :

=====

aktion "bevorzugtes strassennetz":

ab donnerstag linke und rechte wienzeile

4 wien, 16.5. (rk) die montag auf initiative von verkehrsstadtrat heinz n i t t e l begonnene aktion zur schaffung eines bevorzugten strassennetzes in wien wird donnerstag, freitag und montag mit der rigorosen einhaltung der halteverbots- und ladezonen in der linken und rechten wienzeile fortgesetzt werden. diese routen sind im wiener verkehrsgeschehen besonders wichtig, weil sich hier ein sehr starker wirtschaftsverkehr (naschmarkt) abspielt, aber auch der stadtaus- und stadteinwaerts fliessende individualverkehr eine sehr hohe frequenz hat.

nach den von stadtrat nittel mit den spitzen der wiener polizei abgesprochenen massnahmen wird hier vor allem die freihaltung der gekennzeichneten ladezonen zur reibungslosen abwicklung des zulieferverkehrs im vordergrund stehen, das heisst, alle in ladezonen parkenden fahrzeuge, die dazu nicht berechtigt sind, werden weggewiesen werden. besonders unnachsichtig wird mit jenen lenkern verfahren werden, die in zweiter spur halten und parken und damit den fliessenden beziehungsweise den wirtschaftsverkehr beeintraechtigen. in das rigoros kontrollierte areal faellt auch das gebiet des getreidemarktes, wo zumeist die von kraftfahrern verstellten kreuzungen einen rueckstau bis auf den innenring verursachen.

nittel hat die polizei ersucht, am ersten tag der strengen ueberwachung, dem donnerstag, vorerst eher nicht mit strafen vorzugehen, sondern den parksuendern zettel an die windschutzscheibe zu stoecken, auf denen sie aufmerksam gemacht werden, dass sie durch ihr verhalten gegen die strassenverkehrsordnung verstossen und deren bestimmungen einzuhalten haben, weil sie den verkehrsfluss behindern und dadurch straffaellig geworden sind. in besonders krassen faellen werden allerdings auch schon am donnerstag organmandate beziehungsweise sogar abschleppungen nicht zu verhindern sein. an den beiden weiteren tagen wird bei nichteinhaltung der halteverbote, beziehungsweise verparkung der ladezonen durch unberechtigte, nach dem gesetz vorgegangen werden.

keine ausnahme fuer fahrzeuge der stadt wien

wie stadtrat nittel mitteilt, darf es auch - ausser im einsatz - fuer dienstfahrzeuge der stadt wien keine ausnahme geben. eine entsprechende anordnung wird erlassen. er appelliert auch an die bundesdienststellen, bei fahrten, die nicht dem dienstlichen einsatz dienen, sich streng an die halte- und parkverbote zu halten, um allen anderen motorisierten verkehrsteilnehmern ein gutes beispiel zu geben. (wfz)

1010

k o m m u n a l :

=====

nittel: auch bei bevorzugten strassen ruecksicht
auf wuensche der bevoelkerung

5 wien, 16.5. (rk) verkehrsstadtrat n i t t e l hat den be-
bezirksvorsteher des neubau, k a r r e r , und seine stellvertreter
zu einem gespraech ueber die wuensche der bevoelkerung im zusamen-
hang mit der schaffung des bevorzugten strassennetzes in wien einge-
laden. dabei wird besonders zu pruefen sein, ob alle halteverbote
in der neustiftgasse bestehen bleiben muessen. von der forderung nach
aufrechterhaltung eines fluessigen durchzugsverkehrs kann allerdings
nicht abgegangen werden.

nittel kritisierte in diesem zusammenhang auch die unkoordi-
nierte vorgangsweise bei der genehmigung von filmdreharbeiten in
verbindung mit der verhaengung von halteverbotten in nebengassen. ab
donnerstag frueh wird eine weitere ausnahmegenehmigung fuer dreh-
arbeiten in diesem bereich nicht mehr erteilt werden. (wfz)

1023

L o k a l :

=====

"tag des sports":

fuer's mitmachen gibt es urkunden und schoene beguenstigungen

6 wien, 16.5. (rk) stadtrat peter s c h i e d e r ruft am 18. und 19. mai die bevoelkerung im rahmen des "tag des sports" zur aktiven teilnahme auf. sowohl bei der aktion "klubs stellen sich vor", bei der 93 vereine zum trainingsbetrieb einladen, als auch bei dem tags darauf um 15 uhr stattfindenden volkslauf vom schwarzenbergplatz ueber die ringstrasse zum rathaus gibt es neben einer urkunde eine zusaetzliche belohnung. die kostenlosen eintrittskarten fuer die spitzenveranstaltung am 2. juni im weststadion, in deren mittelpunkt die beiden finalspiele im uefa-fussballjuniorenturnier und die ehrung der wm-fussballer steht, berechtigt zu folgenden drei schoenen beguenstigungen:

- o gutschein fuer einen kostenlosen schwimmbesuch im stadthallenbad in der zeit vom 4. bis 30. juni 1979.
- o gutschein fuer einen kostenlosen besuch frei nach wahl fuer eine veranstaltung des fischer-tennis-grand-prix im zeitraum vom 19. bis 24. oktober
- o gutschein fuer eine um 40 prozent ermaessigte ausflugsfahrt auf einem donauschiff im september. man kann waehlen unter einer fahrt in die wachau, einer dreilaenderfahrt oder einer rundfahrt in wien.

in den morgenstunden des 18. mai werden in den schulen innerhalb des unterrichts sportliche aktivitaeten gesetzt. (hof)

s p o r t :

=====

mini-knaben-fussballaktion im rahmen des "tag des sports"

9 wien, 16.5.(rk) mit der mini-knaben-fussballaktion leistet der wiener fussballverband einen wertvollen beitrag zum "tag des sports". buben im volksschulalter haben am 18. mai auf 19 sportplaetzen die gelegenheit, fussball zu spielen. ab herbst will man dann sogar eine eigene meisterschaft fuer diese buben organisieren. sportstadtrat peter s c h i e d e r : "ich hoffe, dass durch diese aktion wieder mehr kinder fuer den aktiven fussballsport gewonnen werden". volksschueler im alter zwischen 6 und 10 jahren koennen am freitag ab 15 uhr auf folgenden plaetzen an dieser aktion teilnehmen.

fk austria (2, stadion, trainingsplatz, melereistrasse)

elektra (2, engerthstrasse 253)

favac (10, kennergasse 3)

wienerberg (10, triester strasse 106)

wienerfeld (10, laxenburger strasse / heuberggstaettenstrasse)

kaiser-ebersdorf (11, zinnergasse / klebinderergasse)

wiener viktorja (12, schneiderhangasse)

slovan/hac (14, steinbruchstrasse 7)

wiener sportklub (17, hernalser hauptstrasse 217)

post (17, roggendorfgasse 2)

vienna (19, hohe warte)

columbia (21, ueberfuhrstrasse / schwarzlackenau)

donaufeld (21, fultonstrasse / nordmanngasse)

grossfeld (21, hubertusdamm 1-7 / wasserpark)

union landhaus (21, gross-jedlersdorf / jochbergenstrasse)

donau (22, kaisermuehlen / promenadenweg)

sv mischek / kagran (22, spargelfeldstrasse)

oemv stadlau (22, stadlau / smolagasse)

st. anton (23, inzersdorf / sterngasse)

mitzubringen sind turnschuhe und turnhose. naehere auskuenfte gibt auch der wiener fussballverband unter telefon 57 15 36/14 durchwahl. (hof)